

42 ~ 29. 06. 2002.

Harte, schöne Zeit beendet

Letzter Hauptschuljahrgang in Nackenheim mit bunter Feier entlassen

chm. NACKENHEIM - Insgesamt 35 Schülerinnen und Schüler erhielten gestern an der Janusz-Korczak-Schule ihre Hauptschul-Abschlusszeugnisse. Damit wurde der letzte Hauptschuljahrgang verabschiedet, nunmehr ist die Schule eine reine Regionale Schule.

Mit einem gestalteten Gottesdienst zum Thema „Unterwegs zum Gipfel“ in der St. Gereon-Kirche begann die Feier. Es schloss sich eine Feier im Foyer der Schule an, die unter dem Motto stand „Time to say goodbye“. Rektor Helmut Grimm bezeichnete den Entlassstag als Tag der Freude – über das Erreichen des Hauptschulabschlusses – und auch als Tag des Abschiednehmens – in einen neuen Lebensab-

schnitt. „Trotz Pisa-Studie nehmt ihr Bildung mit“, konstatierte er augenzwinkernd. „Schulbildung schadet keinem, wenn er danach etwas Gescheites lernt.“

VG-Bürgermeister Gerhard Krämer wünschte Erfolg für Berufsausbildung und Besuch weiterführender Schulen. Elternsprecher Roland Lipp betonte in seiner Ansprache, aus Kindern seien „reife Früchte“ geworden, „manche sagen auch: Früchtchen“, feixte er. Sein Dank galt Rektor Grimm für viele Mühen, den Lehrern und anderen engagierten Eltern, den jungen Leuten wünschte er ein „gradliniges Weiterwachsen – auch in schwierigen Zeiten“.

Für die beiden Klassen 9 a und 9 b dankten Nils Friedrich

und Steffen Lipp allen Lehrern, die geholfen hatten, den Abschluss zu erreichen, ihren Klassenlehrerinnen Gudrun Martiny und Christa Blaschke, „die es nicht immer leicht hatten“, Rektor Grimm, „der immer ein offenes Ohr hatte, streng, aber oft auch locker war“, Hausmeister Klaus Martens, „der immer Essen hatte“, und Sekretärin Ingrid Strickstroch. Steffen Lipp meinte es sei „eine gute Schule“, die Zeit „stressig, hart aber auch immer wieder schön“ gewesen. Vor der Übergabe der Zeugnisse zeichnete Rektor Grimm Vanessa Bisch und Nicole Schüttler für ihre schulischen Leistungen aus. Zum Rahmenprogramm der Feier trugen verschiedene Klassen der Regionalen Schule bei.